



ÖFFENTLICH

DN.: 2023/0114.1 vom 29.08.2023

Beratungsfolge	Termin	Beratungsstatus
Ausschuss für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaftsförderung	28.08.2023	vorberatend
Stadtrat	21.09.2023	beschließend

Sichtvermerke

BM	EB	FB I	

Beratungsgegenstand

Umgestaltung des Ochtruper Stadtparks

hier: Beschlussfassung zur Spielplatzgestaltung und zur Toilettenanlage

Beschlussempfehlung aus der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaftsförderung:

1. Das Büro Lohaus Carl Köhlmos, Hannover, wird beauftragt, auf der Grundlage der Variante „Textilindustrie“ die Spielplatzumgestaltung weiter zu verfolgen und in einer der nächsten Sitzungen eine entsprechende Kostenschätzung vorzulegen. Hierbei sollen ein Matschplatz sowie die Errichtung von Spielgeräten für Menschen mit Handicap Berücksichtigung finden.
2. Die Errichtung einer Toilettenanlage im Stadtpark wird zunächst zurückgestellt. Es sollen zunächst die Erfahrungen mit der dann von außen begehbbaren Toilette in der Villa Winkel abgewartet werden.

Sachdarstellung:

Das beauftragte Büro hatte zum Sachstand im Ausschuss am 24.04.2023 berichtet. Zur Umgestaltung des Spielplatzes wurden die Varianten „70er Jahre“ und „Textilindustrie“ vorgestellt, wozu zum einen noch Beratungsbedarf bestand und zum anderen das Jugendparlament zu dieser Thematik hinzugezogen werden sollte. Das Jugendparlament hat sich für die Variante „Textilindustrie“ ausgesprochen, zumal diese Variante auch für andere Altersgruppen interessant ist. Ein Matschspielplatz sowie ein Spielgerät für Menschen mit Handicap sollten in dieser Variante mit berücksichtigt werden.

Des Weiteren bestand in den Fraktionen noch Beratungsbedarf hinsichtlich der Toilettenanlage.

Zu beiden Themen sollte ein Beschluss gefasst werden, damit das beauftragte Büro die Planungen weiter entwickeln und in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses vorstellen kann.

Zurzeit wird die Ausschreibung für den nördlichen Eingang sowie den Bereich rund um die Villa vorbereitet. Mit der Ausführung kann voraussichtlich Ende 2023/Anfang 2024 begonnen werden.

Umweltrelevanz:

Entfällt.

Haushaltsrechtliche Beurteilung:

Im Haushalt 2023 stehen 450.000 € für investive Maßnahmen (Nördlicher Eingangsbereich, Wege, Maßnahmen um die Villa, Spielplatz) und 140.000 € für Planungsleistungen (allgemeine Maßnahmen, Remise, Spielplatz) bereit. Weitere Haushaltsmittel sind in den Folgejahren bereitzustellen.

Generationengerechtigkeit:

Die Attraktivierung des Stadtparks durch eine Umgestaltung kommt allen Generationen gleichermaßen zugute.

Im Auftrage:

Korten